

- Bilmar**, August Friedrich Christian, geb. den 21. November 1800 zu Solz bei Rotenburg an der Fulda, gest. in der Nacht vom 29. bis 30. Juli 1868 als Professor der Theologie in Marburg. I, Nr. 200.
- Bogl**, Johann Nepomuk, geb. 1802 zu Wien, wo er seine Studien machte und eine Zeit lang als Privatgelehrter, dann als Beamter der niederösterreichischen Landstände lebte, bis er daselbst 1866 starb. — Die Österreicher halten ihn für ihren besten Balladendichter. II, Nr. 85. 127. 128. 341.
- Böhl**, Joh. Heinrich, geb. den 20. Februar 1751 zu Sommersdorf im Mecklenburgischen, gest. den 29. März 1826 in Heidelberg. II, Nr. 107.
- Wagner**, Hermann, geb. den 10. November 1824 zu Weiffensels, lebt seit 1863 als privatistischer Lehrer in Schönsfeld bei Leipzig. I, Nr. 156.
- Weber**, Friedrich Wilhelm, geb. den 26. Dezember 1813 zu Althausen, lebt seit 1867 auf Schloß Thienhausen im Kreise Hörter. II, Nr. 204. 358. 359.
- Weißflog**, Christian, geb. den 27. Dezember 1780 zu Sagan, gest. den 17. Juli 1828. I, Nr. 100.
- Wilhelm I.**, Kaiser des Deutschen Reiches und König von Preußen, geb. den 22. März 1797 im kronprinzlichen Palais zu Berlin. I, Nr. 245.
- Winkelmann**, Johann Joachim, geb. 1717 zu Stendal, in Triest ermordet im Jahre 1768. I, Nr. 168.
- Wülfert**, F. L. I, Nr. 179.
- Zedlitz**, Joseph Christian von, geb. den 28. Februar 1790 zu Johannisberg in Schlesien, gest. den 10. März 1862 zu Wien. II, Nr. 465. 466.
- Ziller**, Tuiskon. I, Nr. 220.
- Zimmermann**, Friedrich Wilhelm, geb. den 2. Januar 1807 zu Stuttgart, seit 1864 Pfarrer zu Schnaitheim in Württemberg. II, Nr. 187.
- Zingerle**, Ignaz Vincenz von, geb. den 6. Juni 1825 zu Meran, seit 1859 Professor für deutsche Sprache und Litteratur an der Universität zu Innsbruck. I, Nr. 8.
- Zschokke**, Johann Heinrich, geb. den 22. März 1771 zu Magdeburg, gest. den 27. Juni 1848. I, Nr. 91. 93.
-